

Beifall für über 300 Skater

Teilnehmerzahl ist gestiegen

hō. „Heidelberg on Skates“ hat wieder mehr „Mitmacher“: Lagen in den letzten Jahren die Teilnehmerzahlen bei 200 bis 250, so waren es am Montag 324 Inliner, die auf die sogenannte „Weststrecke“ (Neuenheimer Feld – Grenzhof – Plankstadt – Eppelheim – Kirchheim – Neuenheimer Feld) gingen. Da mag auch das Wetter seinen Teil beigetragen haben, schließlich waren die Lüfte lau, auch wenn es am Abend empfindlich kühl wurde, wie Ordner Uwe Schmidt berichtete. Dafür wurden die Skater in Wieblingen mit spontanem Beifall belohnt, fast gab es so etwas wie eine „Rennstimmung“.

In diesem Jahr wird an zwei weiteren Terminen, am 8. August und am 5. September, dieselbe Strecke gefahren; im Juni und Juli gibt es kein „Heidelberg on Skates“, weil die Polizei ihre Kräfte auf die Frauen-Fußball-WM in Sinsheim konzentriert. Organisator Martino Carbotti kündigt aber schon vorsorglich einen vierten Lauf am Neckar entlang (die sogenannte „Oststrecke“) an – und zwar möglichst schnell nach Ende der Bauarbeiten.



In gelöster Stimmung glitten die 324 Teilnehmer von „Heidelberg on Skates“ durch das westliche Stadtgebiet – und gut zwei Drittel trachtet hat. Alles lief glatt, niemand war auf den „Besenwagen“, den von der RNV dankenswerterweise gestellten Begleitbus, angewie